



MASKENLIEBHABER-GESELLSCHAFT  
DER STADT LUZERN

## MEDIENMITTEILUNG

195. Generalversammlung der Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern  
von Freitag, 17.10.2014

### **Bernhard Matter ist neuer Präsident der Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern**

Die Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern hat am Freitag, 17. Oktober 2014 anlässlich der 195. Ordentlichen Generalversammlung im Gesellschaftshaus am Süsswinkel 7, einen neuen Präsidenten gewählt sowie weitere Ressorts im Vorstand neu besetzt.

Als neuer Präsident der traditionsreichen Maskenliebhaber-Gesellschaft der Stadt Luzern (MLG) wurde Bernhard Matter einstimmig und unter grosser Akklamation in sein Amt gewählt. Der 42-jährige Bauingenieur FH und Leiter der Zweigniederlassung IUB Engineering AG Luzern, löst Patrick Buchecker ab, der nach zwei sehr erfolgreichen Jahren als Gesellschaftspräsident ordentlich zurück tritt. Patrick Buchecker wurde unter riesigem Applaus, mit welchem seine grossartige Arbeit in der Gesellschaft aber auch in der Geschäftsleitung des Lozärner Fasnachtskomitees (LFK), durch die Mitglieder gewürdigt. Ebenfalls aus dem Vorstand ausgetreten ist Markus Furrer, der nach zwei Jahren wertvoller Arbeit im Vorstand sein Amt als Ressortchef Fasnacht abgegeben hat. Auch Markus Furrer wurde von der Gesellschaft mit grossem Applaus für die tolle Arbeit verdankt.

Bernhard Matter blickt auf eine bereits intensive Tätigkeit im Dienste der MLG und der Luzerner Fasnacht im Allgemeinen zurück: 2004 war er in die Gesellschaft eingetreten und war von 2008 bis 2010 als Chef «Fasnacht» für den Wagenbau verantwortlich. Seit 2010 nahm er Einsitz im Vorstand der MLG und war in den beiden letzten Jahren stellvertretender Präsident. Der in Kriens wohnhafte Bernhard Matter ist verheiratet mit Karin Matter-Heller und Vater von zwei Töchtern.

An der 195. Generalversammlung der MLG wurde ausserdem Linus Gähwiler als Stellvertreter des Präsidenten und Ressortchef Personelles gewählt. Neu wird auch Michael Oswald als Ressortchef Fasnacht die Nachfolge von Markus Furrer antreten und im Vorstand Einsitz nehmen.